

Der Bürgermeister

Hilden, den 15.07.2009

AZ.: Dez. III Ga/Ne



Hilden

WP 04-09 SV 41/111

Beschlussvorlage

öffentlich

**Bücherschrank in der Hildener Innenstadt
- Antrag der Fraktion Bürgeraktion vom 24.06.2009 -**

| Beratungsfolge: | Sitzung am: | Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen) | | |
|----------------------|-------------|---|------|--------------|
| | | ja | nein | Enthaltungen |
| Rat der Stadt Hilden | 26.08.2009 | | | |

Beschlussvorschlag:

Beschlussfassung wird anheim gestellt.

Finanzielle Auswirkungen

| | | | |
|------------------------------|---------------|--------------------|--------------------------------------|
| Produktnummer | 040601 | Bezeichnung | Betreiben einer Stadtbücherei |
| Investitions-Nr.: | | | |
| Mittel stehen zur Verfügung: | Nein | | |
| Haushaltsjahr: | | | |

Der Mehrbedarf besteht für folgendes Produkt:

| Kostenstelle | Kostenträger | Konto | Betrag € |
|--|---------------------|--------------|-----------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| Die Deckung ist durch folgendes Produkt gewährleistet: | | | |
| Kostenstelle | Kostenträger | Konto | Betrag € |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Finanzierung:

Vermerk Kämmerer:

Gesehen Klausgrete

Erläuterungen und Begründungen:

In der Sitzung des Rates am 24.06.2009 hatte die Fraktion Bürgeraktion den als Anlage beigefügten Antrag gestellt.

Die Idee der offenen Bücherschränke „books outdoor“ hat sich aufgrund der guten Resonanz rasch in Deutschland verbreitet. Gefördert und finanziert durch unterschiedliche Träger (Stiftungen, Bürgervereine etc.) entstanden speziell gebaute wetterfeste Bücherschränke. In diese kann jeder Bürger seine Bücher einstellen, um sie anderen Lesern anzubieten. Man darf jederzeit Bücher entnehmen und zum Lesen mitnehmen. Ob man sie zurückbringt, behält, tauscht oder nicht, entscheidet jeder Nutzer selbst. Die im Antrag erwähnten Bonner Bücherschränke wurden von der Bürgerstiftung Bonn initiiert und finanziert. Ehrenamtliche „Bücherschrankpaten“ schauen nach dem Rechten und sorgen dafür, dass der Schrank nicht zu verbotenen Zwecken missbraucht wird.

Die Bonner Bücherschränke bestehen aus Plexiglas und Cor-Ten-Stahl. Cor-Ten-Stahl ist eine besondere Stahllegierung, die sich durch eine hohe Witterungsbeständigkeit auszeichnet. Die Oberfläche ist mit einer besonders dicken Eisenoxidschicht überzogen, die für den hohen Rostschutz verantwortlich ist.

Der offene Bücherschrank im Bonner Rheinufer hat 7.500 € gekostet und steht fest verankert auf einem Betonfundament.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, alternative Standorte zu prüfen, die Kosten zu ermitteln und mit diesen Informationen eine weitere Beratung dieses Antrages im Kulturausschuss vorzunehmen.

Günter Scheib